

Berlin 23/3 82  
Desfl. 19/14

Grafvater Herr Collega!

Ihre gefällige Kopie hat mir an-  
genommen überreicht. Ich war sehr  
verwundert, dass Sie in neueren  
Zeiten eine geschickliche Kritik über  
Mittel erblieben sind, auf welche und  
unter Aufsicht zu antworten notwendig  
sei. Ich war überrascht mich davon  
über das Manuskript in Ihrer Hand  
wissen. Sie müssen mir etwas an  
über die Entschuldigungsstücke der  
verabreichten.

Im Sommer des vorigen Jahres kam  
Ihre Correspondenz zu Gesicht. Ich  
bleibe in der Hoffnung, dass  
Sie in dem Jahr demnächst über





je anspornen, in das Manuskript überseht an-  
zusehen und zu lassen.

Dass Sie aus der Anzeige des neuen Angriff  
aussehen, dass die Inkonsistenz derer Sammler  
haben sollen, ist mir nicht gefällig. Was das  
Baconische Citat, was Sie weiter hat? Ist  
jedenfalls abgegriffen, weil ich diese Vorlesung  
für möglich hielt. Dementsprechend war  
mir nicht von Ihnen, wie von anderen, Ein-  
sichtigkeit vorausgesetzt. Vollständig ist mir  
die Vorlesung, namentlich die nach Darstellung  
(in <sup>der</sup> Historie der Philosophie): ist das dass die  
eine Seite heraus, weil sie die abgegriffen  
war. Wenn Sie in dem Aufsatz in der Verhandlung  
V, 1 nicht sehen wollen, sondern sie finden,  
dass meine Darstellung der Kantischen Philosophie  
(das was dass war die Lehrweise von der  
Rinde) vollständig alle möglichen Mängel hat,  
aber nicht das was für eine richtig rationalistische

Dustung. Ich will aber jenen Versuch der  
 Feuersitzzeit gar nicht ablassen: ich nehme  
 die Feuersitzzeit, mit jenem Bacon. Wort,  
 als eine Art von Anknüpfung an.

Demselben. Was die Anknüpfung in Über-  
 gabe anlangt, so will ich, wenn ich das oben  
 erwähnte über den Inhalt des wasser Heilbades  
 29 der Place, so wie es oben bei jenen  
 der Bourde u. dem Talle der Befestigung, ganz  
 ganz anders anknüpfung machen, die  
 ähnlich in Beispiele an der Feuersitzzeit  
 besteht. Diese Beispiele sind nicht ohne  
 Nutzen nicht beizubringen, aber wie gesagt  
 ich habe keinen Grund davon, die Publicum  
 vorzutragen. — Dagegen lasse ich annehmen,  
 daß ab, aus dem Dornenbusch in Uebel über  
 die Befestigung zu fällen: sie nennt bloß  
 einige Erfahrungen aus dem  
 Werk; ich habe zu geringfügig. Die nennt

Di Beskallung der Forderung gewissig  
 getroffen, ist das geringfügig. Die  
 mancher auf einen hohen Posten auf-  
 merksamer, die ist zu treffen unterlassen  
 ab vor Berücksichtigung u. Selbst, alles, was  
 der Lage in dem Sinne für den Staat, in  
 Störung mitgeteilt.

Bayern habe ich nicht ausdrücklich die Punkte  
 Punkt, die ich für wesentlich halte bei jeder  
 Unterzeichnung dieses Abzuges, beizufügen.  
 Es wird mit sehr großen, in der Fortsetzung  
 zu finden, daß die Herrschaft über diese  
 Punkte für den Staat nicht notwendig war.  
 Andere Gegenstände sind für mich und  
 sehr notwendig, so z. B. auf Erdmann.  
 U. für Beförderung der Forderung, damit  
 sie schnell, bezüglich mit Berücksichtigung  
 für weiter.

Sie sind fürstlich mit dem folgenden

Bitte mir zu sagen, pfändt mir, <sup>Christ</sup> Kopsch  
notwendig, in so hoffentlich wir sich wohl  
besser mit unsern Leuten beauftragen  
Angelegenheit derselben.

Mit vollkommenem Respekt  
gegrüßt

Ergebenst

Paulsen.

Ihre Anweisung ist mit Riebls  
Befehl ausgeführt an A.

